

Vergaben unterhalb der EU- Schwellenwerte

Herbert Kempf
Finanzministerium Baden-Württemberg

Grundsätzliche Haltung Baden-Württembergs

- Die Verfahrensanforderungen der Mitteilung der Europäischen Kommission sind unverhältnismäßig
- Die Landesregierung unterstützt die Initiative der Bundesregierung, rechtliche Schritte gegen die Mitteilung der Kommission vom 23.06.2006 zu unternehmen

Eckpfeiler des deutschen Vergaberechts

Teilnehmer am Wettbewerb (§ 7 Nr. 1 Abs. 1 VOL/A)

Inländische und ausländische Bewerber sind gleichzubehandeln. Der Wettbewerb darf insbesondere nicht auf Bewerber, die in bestimmten Bezirken ansässig sind, beschränkt werden.

Teilnehmer am Wettbewerb (§ 8 Nr. 1 VOB/A)

Alle Bewerber oder Bieter sind gleich zu behandeln. Der Wettbewerb darf insbesondere nicht auf Bewerber beschränkt werden, die in bestimmten Regionen oder Orten ansässig sind.

Landesspezifische Ergänzungen Baden-Württemberg

Keine vergabefremden Aspekte

- Tariftreue
- Frauenförderung
- Beschäftigung von Langzeitarbeitslosen

70% - Erlass für Bauaufträge

Stammpersonal zur Ausführung des Anteils der Leistung, auf die der Betrieb eingerichtet ist.

Klausel für den Einsatz von Nachunternehmern

Wertgrenzen

für Lieferungen und Leistungen nach
Nr. 9 der Beschaffungsanordnung des
Landes

Freihändige Vergabe zulässig bis zu
einem Auftragswert von 10.000 Euro

Beschränkte Ausschreibung zulässig
bis zu einem Auftragswert von 40.000
Euro

Wertgrenzen

für Bauaufträge nach dem Vergabehandbuch Baden-Württemberg

Freihändige Vergabe zulässig bis zu einem Auftragswert von 10.000 Euro

Keine weitere Wertgrenze

Bekanntmachungsorgane

- Pflicht zur Veröffentlichung im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg für alle Dienststellen des Landes für öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe (unterhält eigene Internet-Datenbank gegen Kostenbeitrag der Interessenten)
- Ergänzend überregionale und regionale Zeitungen

Problemfelder

- Beschränkte Ausschreibung ohne vorherigen Teilnahmewettbewerb nicht mehr möglich, obwohl sinnvoll
- Keine klare Definition der Binnenmarktrelevanz
- Information potenzieller Bewerber aus anderen Mitgliedstaaten

Problemfelder

- In Baden-Württemberg ist die Anwendung der VOL/A den Kommunen nur empfohlen
- Vergabe von Planungs- und Baudurchführungsleistungen an freiberuflich tätige Architekten und Ingenieure
- Primärrechtsschutz

Beschränkte Ausschreibung (ohne vorherigen Teilnahmewettbewerb)

- Aufwand für öffentliche Ausschreibung auf Auftraggeberseite oder auf Bieterseite im Missverhältnis zu dem erreichbaren Vorteil oder Wert der Leistung
- öffentliche Ausschreibung hatte kein annehmbares Ergebnis
- öffentliche Ausschreibung unzweckmäßig (Dringlichkeit)

Binnenmarktrelevanz

- Beurteilung, ob überhaupt und ggf. ab welchem Auftragswert im Einzelfall Binnenmarktrelevanz gegeben sein könnte, überfordert Vergabestellen
- Wie erreichen Informationen über zu vergebende Aufträge potenzielle Bieter aus anderen Mitgliedstaaten (die von der Kommission aufgezeigten Wege sind in der Praxis kaum wirksam)?

Binnenmarktrelevanz

- In Baden-Württemberg ist die Anwendung der VOL/A den Kommunen nur empfohlen

Haushaltsrecht sieht zwar eine öffentliche Ausschreibung vor, wenn nicht die Natur des Geschäfts oder besondere Umstände eine Ausnahme rechtfertigen – aber keine weiteren Verfahrensregeln

Binnenmarktrelevanz

- Wieviel Transparenz ist vor der Vergabe von Planungs- und Baudurchführungsleistungen an freiberuflich tätige Architekten und Ingenieure notwendig und vertretbar?

In Baden-Württemberg alleine 10.000
Architekten

Bewerberkartei - Vergabedatenbank

Binnenmarktrelevanz

- Probleme für die Vergabe von Bauaufträgen, wenn Primärrechtsschutz unterhalb der Schwellenwerte verlangt würde (Ausführungsfristen, Verfügbarkeit des Auftragnehmers)

**Ich bedanke mich für Ihre
Aufmerksamkeit**